

# Mathematik II für Inf und WInf

## 10. Übung Lösungsvorschlag

### Gruppenübung

#### G 34 Lipschitzbedingung

Entscheiden Sie, ob die folgenden Funktionen  $f : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$  lokalen oder globalen Lipschitzbedingungen genügen.

1.  $f(x, y) = x^2$
2.  $f(x, y) = y^2$
3.  $f(x, y) = e^x y$

1.  $|f(x, y) - f(x, z)| = |x^2 - x^2| = 0$ . Also genügt  $f$  einer globalen Lipschitzbedingung.
2.  $|f(x, y) - f(x, z)| = |y^2 - z^2| = 2|\xi||y - z|$  mit  $\xi \in (y, z)$ . Also genügt  $f$  einer lokalen aber keiner globalen Lipschitzbedingung.
3.  $|f(x, y) - f(x, z)| = e^x|y - z|$ . Also genügt  $f$  einer lokalen aber keiner globalen Lipschitzbedingung.

#### G 35 Lipschitzstetigkeit und gleichmäßige Stetigkeit

- a) Es sei  $D \subset \mathbb{R}^n$  offen und  $f : D \rightarrow \mathbb{R}^m$  Lipschitzstetig in  $x \in D$ . Zeigen Sie, dass es eine Umgebung  $U \subset D$  gibt auf der  $f$  gleichmäßig stetig ist.
- b) Finden Sie eine auf  $[0, 1]$  gleichmäßig stetige Funktion, welche nicht Lipschitzstetig in  $x = 0$  ist.

a) Nach Voraussetzung gibt es eine offene Umgebung  $U \subset D$  um  $x$  und ein  $C \in \mathbb{R}^+$ , so dass für alle  $y \in U$   $\|f(x) - f(y)\| \leq C\|x - y\|$  gilt.

Für jedes  $\epsilon > 0$  und  $\delta := \frac{\epsilon}{2C}$  und für alle  $y \in U$  folgt damit aus  $\|y - x\| < \delta$  sofort  $\|f(x) - f(y)\| < \frac{\epsilon}{2}$ .

Für alle  $y_1, y_2 \in U$  folgt dann mit der Dreiecksungleichung

$$\|f(y_1) - f(y_2)\| \leq \|f(y_1) - f(x)\| + \|f(x) - f(y_2)\| \leq \frac{\epsilon}{2} + \frac{\epsilon}{2} = \epsilon$$

b) Aus gleichmäßiger Stetigkeit folgt nicht die Lipschitz Stetigkeit. Beispiel:  $D = [0, 1]$  und  $f(x) = \sqrt{x}$ . Also ist  $f$  gleichmäßig stetig. Wir hatten aber schon gesehen, dass  $f$  nicht Lipschitz stetig in  $x = 0$  ist.

#### G 36 Eindeutigkeit der Lösungen

Finden Sie ein System von Differentialgleichungen und Anfangsbedingungen, sodass dieses Problem  $(\cos(x), \sin(x))$  als eindeutige Lösung besitzt.

Das gesuchte System lautet:

$$\begin{aligned}y_0(x) &= 1, \\y_1(x) &= 0, \\y_0'(x) &= -y_1(x), \\y_1'(x) &= y_0(x).\end{aligned}$$

Nach dem Satz IX.1.3 ist die Lösung von diesem Problem eindeutig.

**Hausübung****H 34 Lipschitzbedingung**

Entscheide, welche der folgenden Funktionen in  $\mathbb{R} \times \mathbb{R}^n$  einer Lipschitzbedingung oder einer lokalen Lipschitzbedingung genügen.

1.  $f(x, y) := x|y|$
2.  $f(x, y) := \sin(|y|^{-1})$  für  $y \neq 0$ ,  $f(x, 0) = 0$  für alle  $x$
3.  $f(x, y) := \arctan(x + y)$ ,  $n = 1$

1.  $|f(x, y) - f(x, y')| = |x||y| - |y'| \leq |x||y - y'|$ . Also erfüllt  $f$  eine lokale Lipschitzbedingung aber keine globale, da  $|f(x, y) - f(x, y')| \xrightarrow{x \rightarrow \infty} \infty$  für jede festen  $y \neq y'$ .
2. Erfüllt keine Lipschitzbedingung. Ist nicht mal stetig.
3.  $\frac{\partial f}{\partial y} = \frac{1}{1+(x+y)^2}$  ist beschränkt für alle  $x$  und  $y$ . Also erfüllt  $f$  eine globale Lipschitzbedingung.

**H 35 Lösungen der DGL**

Eine stetige Funktion  $f : \mathbb{R} \times \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  sei im 2. Argument sogar lokal Lipschitzstetig.

1. Gibt es durch einen beliebigen Punkt  $(x_0, y_0) \in \mathbb{R}^2$  immer ein Lösung der DGL  $y' = f(x, y)$ ? Wenn ja, ist diese Lösung eindeutig?
2. Es gelte nun zusätzlich  $f(-x, y) = -f(x, y)$  für alle  $(x, y) \in \mathbb{R}^2$ . Zeigen Sie, daß dann jede Lösung  $y$  obiger DGL eine gerade Funktion ist.
  1. Ja, dies folgt aus dem Satz von PICARD-LINDELÖF.
  2. Ist  $y$  eine Lösung der DGL so ist auch  $h(x) = y(-x)$  eine Lösung, denn aus der Kettenregel folgt  $h'(x) = y'(-x) \cdot (-1) = -y'(-x)$  und somit

$$h'(x) = -y'(-x) = -f(-x, y(-x)) = -f(-x, h(x)) = f(x, h(x)).$$

Da die Lösung eindeutig ist, folgt  $y = h$  bzw.  $y(x) = y(-x)$ .

**H 36 Anfangswertprobleme**

Gegeben sei das Anfangswertproblem  $y' = \frac{y}{x^2} + x$ ,  $y(1) = 0$ . Erfüllt die rechte Seite eine Lipschitzbedingung bzgl.  $y$  auf  $E := \{(x, y) \in \mathbb{R}^2 \mid x > 0, y \in \mathbb{R}\}$ ? Begründen Sie, warum das Anfangswertproblem eine für alle  $x > 0$  definierte eindeutige Lösung besitzt. Ausgehend von der Anfangsnäherung  $y_0(x) = 0$  berechnen Sie dann die Näherungslösungen  $y_1, y_2, y_3$  mit Picarditeration.

1. Schritt:

Lipschitzbedingung erfüllt im Streifen

$$\mathcal{S}_n = \{(x, y) : \frac{1}{n} < x < n, y \in \mathbb{R}\}.$$

2. Schritt:

Für  $\mathcal{S}_m$ ,  $m > n$ , stimmt die Lösung  $y_m : [\frac{1}{m}, m] \rightarrow \mathbb{R}$  auf dem Intervall  $[\frac{1}{n}, n]$  mit  $y_n$  überein, weil sonst das Anfangswertproblem im Streifen  $\mathcal{S}_n$  zwei Lösungen hätte.

3. Schritt:

Also existiert eine Lösung  $y(\infty)$  auf

$$(0, \infty) = \bigcup_{n=1}^{\infty} \left[\frac{1}{n}, n\right].$$

4. Schritt:

$$\begin{aligned}y_0(x) &= 0 \\y_1(x) &= \int_1^x \left(\frac{0}{t^2}\right) dt = \frac{1}{2}x^2 - \frac{1}{2} \\y_2(x) &= \int_1^x \left(\frac{\frac{1}{2}t^2 - \frac{1}{2}}{t^2} + t\right) dt = \frac{1}{2}x + \frac{1}{2x} + \frac{1}{2}x^2 - \frac{3}{2} \\y_3(x) &= \int_1^x \left(\frac{\frac{1}{2}t + \frac{1}{2t} + \frac{1}{2}t^2 - 1}{t^2} + t\right) dt \\&= \frac{1}{2} \ln t - \frac{1}{4t^2} + \frac{1}{2}t + \frac{1}{t} + \frac{1}{2}t^2 + \text{const}\end{aligned}$$